

Monatsmagazin für Dudweiler  
Herrensohr, Jägersfreude  
und Scheidt



August 2023

# vor Ort in DUDWEILER



**Diakonie**  **Neues aus  
der GWA**  
auf Seite 16

# Summertime

die richtige Urlaubslektüre:  
Das Magazin  
"Vor Ort in Dudweiler"




**vor Ort in DUDWEILER**  
Monatszeitschrift für Dudweiler - Herresacker - Jägerstraße - Scheidt

## Wir machen Druck

z.B. Flyer, Broschüren,  
Geschäftsausstattungen etc.



webdesign · printdesign

Theodor-Storm-Straße 1  
66125 Dudweiler  
Telefon 0 68 97 / 97 27 50

Die richtige Telefonnummer  
für Ihre Anzeige 0 68 97 / 97 27 50



**Toni M.** 

**Malerbetrieb  
Toni Michel**

Ihr optimaler Partner  
für innen und außen

Mainstraße 6 // 66125 Dudweiler  
0 68 42 / 5 19 93 // 0160 / 96 817 825  
toni.michel@freenet.de

- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
- Laminat- und Teppichbodenverlegung



# Über Kredite sprechen? Besser mit uns.

## Der Sparkassen- Privatkredit mit Top-Beratung.



[sk-sb.de/privatkredit](https://sk-sb.de/privatkredit)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse  
Saarbrücken

## Runder Abschluss in der Aula



(red) So wie es die Intention des Projektes „Kür statt Pflicht“ der Lebenshilfe Sulzbach-/Fischbachtal von Beginn an war, so gestaltete sich nach drei arbeitsreichen Jahren auch der festliche Abschluss in der Sulzbacher Aula: vernetzt, barrierefrei, ohne Vorurteile – ein rundum gelungenes Fest.



In Kooperation mit der Reha GmbH Neunkirchen und der Privaten Fachschule für Heilerziehungspflege in Neunkirchen sagten die Projektmitarbeiter\*innen bei einem inklusiven Fest „Dankeschön!“. Drei Jahre Netzwerkarbeit zur Förderung von Teilhabe von Menschen mit Behinderung im Alltag gipfelten in einem durch und durch vernetzt konzipierten Unterhaltungsprogramm, bei dem kritische Reflektion, humorvolle Leichtigkeit und selbstverständliche Begegnungen auf Augenhöhe im Fokus standen.



Treffsicher war das Kulturprogramm mit dem Theaterstück „Ich kann tanzen“, das Regisseur Mwoloud Daoud eigens für „Kür statt Pflicht“ geschrieben hatte. Die beiden Akteur\*innen Nicole Eckert und Jonas Lahm ernteten

tosenden Applaus. Und als Kabarettist Rainer Schmidt als Überraschungsgast kochte der Saal. Selbst die Moderation erfolgte inklusiv: Lebenshilfe-Mitarbeiterin Irina Pfeifer und Jerome Laubenthal führten durch die Veranstaltung. Ein Zwischenfazit zog die Experten-Talkrunde zum The-



ma „Wo steht Inklusion heute?“. Selbstvertreter\*innen und Politik und Sozialraumakteurinnen wie Angelika Schallenberg als Leitung des Jugendamts des Regionalverbandes, Mechthild Steffens, Gremiumsmitglied und ehemals Leitung der KiTa Kirchenkinder St. Bonifatius, Birgit Quien als Projektmitarbeiterin, Frank Schmidt als politischer Vertreter der SPD Landtagsfraktion, Markus Igel, Selbstvertreter und Projektmitglied und Jeannette Port, Mutter eines autistischen Sohnes und Gremiumsmitglied, beleuchteten den aktuellen Sachstand. Hierbei wurde deutlich gemacht, dass die Politik Lenker ist und Inklusion einen eigenen Titel im Haushalt des Landes braucht. Inklusion finde noch immer fast ausschließlich durch Aktion Mensch geförderte Projekte statt. Fehlende Begegnung in der Gesellschaft und der Abbau von Barrieren im Kopf müssen gefördert werden, so die Quintessenz nicht nur der Veranstaltung, sondern des gesamten Projekts „Kür statt Pflicht“. Und Rahmenbedingungen für barrierefreie Zugänge sollten geschaffen werden beispielsweise durch die Finanzierung von Assistenz und Fahrdiensten. Es gebe also noch viel zu tun: „Nach dem Projekt ist vor dem Projekt“.



## Impressum

Herausgeber: artntec, Christian Klemsch,  
Theodor-Sturm-Straße 1, 66125 Dudweiler

verantwortl. Christian Klemsch  
Redaktion Theodor-Sturm-Str. 1, 66125 Dudweiler  
Anzeigen Tel. 0 68 97 / 97 27 50  
Layout Fax 0 68 97 / 97 27 51  
e-mail: redaktion@artntec.de  
internet: www.artntec.de

Redaktion: Christian Klemsch  
Tel. 0 68 97 / 97 27 50  
Fax 0 68 97 / 97 27 51

Druck: artntec

Titelbild: Pixabay

Fotos: Redaktion, Vereine, Privat und div. Archive

Auflage: 5.000 Exemplare

Verteilungs- Dudweiler, Herrensöhr, Jägersfreude,  
gebiet: Scheidt, teilw. Sulzbach, Friedrichsthal,  
Saarbrücken

### Verantwortlich für den Inhalt:

Die Redaktion für den Gesamtinhalt, der jeweils unterzeichnende Verfasser für seinen Text. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen u.a. wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar.

Bei Leserbriefen behält sich die Redaktion das Recht der Kürzung oder Nichtveröffentlichung vor. Nachdrucke - auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Redaktion und unter genauer Quellenangabe. Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichterscheinen ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

## Haben Sie besondere Talente?



(red) Herr Franiek hat das besondere Talent, Kindern auf kreative Art Lerninhalte zu vermitteln. Er arbeitet seit über einem Jahr als ehrenamtlicher Bildungspate im Kinder- und Bildungszentrum (KIBIZ). Er malt, liest Bücher, bastelt und kocht mit den Kindern und vermittelt ihnen – ganz nebenbei – soziale Kompetenzen, Wortschatz, Maße und Einheiten. In ganz praktischen Aktivitäten, wie z.B. einem Workshop zum Thema Mirabellen lernen die Kinder auf spielerische und kreative Weise alles darüber ... wo wachsen sie, was ist das für ein Obst, was kann man damit machen u.s.w. Am Schluss kocht er gemeinsam mit ihnen Marmelade oder Kompott, welches die Kinder mit nach Hause nehmen können. Beim gemeinsamen Kochen muss natürlich das Rezept gelesen, müssen Mengen und Maße eingehalten werden. So haben die Kinder eine konkrete Vorstellung davon, was ist ein Kilogramm, wieviel ist ein 1/4 Liter.

Der Rahmen und die Atmosphäre bieten Freiraum für Gespräche, Fragen, Antworten, die oft im Alltag zu kurz kommen. Der Wohlfühlfaktor ohne Leistungsdruck und Bewertung spielt hier eine wichtige Rolle.

Ein weiteres Beispiel für eine gelungene Bildungspatenschaft ist die Kooperation mit der PädSak. Dort unterstützt ein Bildungspate junge Menschen beim Übergang von der Schule zum Beruf. Wie schreibt man eine Bewer-



**BITTE BEACHTEN**

Redaktionsschluss  
für die Ausgabe  
September 2023  
ist der 17. August 2023

## Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege Grumbachhof GmbH



- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Tagespflege (**2 Probetage Kostenlos**)  
Abrechnung über Pflegekasse möglich
- Seniorenwohngemeinschaft

Grumbachhof  
Pflegedienst  Tagespflege  
Gernot Bender

Informieren Sie sich: ☎ **0681-81 40 40** [www.pflegedienst-bender.de](http://www.pflegedienst-bender.de)

bung? Was muss ich beim Bewerbungsgespräch beachten? Der Bildungspate gibt viele Tipps und Tricks, wie man sich in der Berufswelt behauptet. Hier profitieren die Jugendlichen und jungen Erwachsenen von der langen Berufserfahrung des Paten.

Erfahren, Erleben und sich Einbringen sind den Bildungspat\*innen wichtig. Sie möchten Reaktionen in Gang setzen, Beflügeln und Mut machen, sich auszuprobieren, spielerisch zu lernen. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene erleben so, dass sie etwas schaffen. Das macht zufrieden und selbstbewusst.

#### **Bildungspat\*innen können in vielen anderen Bereichen ehrenamtlich arbeiten, beispielsweise:**

- im Kreativbereich, Malen, Basteln, Nähen, Stricken, Kochen,
- bei sportlichen Aktivitäten
- bei der Hausaufgabenbetreuung und Unterstützung beim Lernen
- sie unterstützen Kinder beim Erlernen der deutschen Sprache
- sie geben Hilfestellung für Eltern oder jungen Familien bei Anträgen oder amtlichen Schreiben.

Es gibt viele Möglichkeiten, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen als Bildungspate oder Bildungspatin zu helfen.

Als Voraussetzung braucht man keine pädagogische Vorbildung. In einer 1-tägigen Schulung wird den Bildungspat\*innen Grundwissen vermittelt, wie sie ein spannendes und interessantes Angebot unterbreiten können.

Wichtig ist es, ein großes Herz zu haben, geduldig zu sein und Spaß daran zu haben, das eigene Wissen an andere weiterzugeben.

Bildungspat\*innen arbeiten in Kooperation mit Gemeinwesenbüros, Kinderhäusern oder anderen sozialen Einrichtungen. Hier suchen die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Rat und Hilfe, die Mitarbeiter\*innen vor Ort wissen genau, wo „der Schuh drückt“ und wie am besten geholfen werden kann.

Die Projektleitung im Jugendamt des Regionalverbandes Saarbrücken steht als Ansprechpartnerin immer zur Seite und hilft den Bildungspat\*innen, ihre Ideen in die Praxis umzusetzen.

Haben Sie eine tolle Idee und Lust, als Bildungspat\*in tätig zu werden, wenden Sie sich bitte an:

Nadja Bernardini Koordinatorin der Patenschaftsmodelle  
Tel. 0681 5065216 oder [nadja.bernardini@rvsbr.de](mailto:nadja.bernardini@rvsbr.de) ■



**Wir machen Druck**  
z.B. Flyer, Broschüren,  
Geschäftsausstattungen etc.

**artntec**  
webdesign · printdesign

Theodor-Storm-Straße 1  
66125 Dudweiler  
Telefon 0 68 97 / 97 27 50

Alle Musikinstrumente, Gesang u. Musikgarten  
[www.musikschule-chun.de](http://www.musikschule-chun.de)  
Saarbrücker Str. 292, Dudweiler, TEL: 06897-729752



## **BBZ Sulzbach mit Auszubildenden für drei Wochen in Dublin**



*Erasmus+ Gruppe an den Klippen des ehemaligen Fischerdorfes Howth. Foto: BBZ Sulzbach*

(red) Im Rahmen des ersten Erasmus+ Projekts (unterstützt durch die Europäische Union, zur Förderung der europaweiten Zusammenarbeit in allen Bildungsbereichen) am Berufsbildungszentrum Sulzbach flogen am 30. April 2023 zehn Auszubildende des kaufmännischen Standortes, sowie vier Lehrkräfte nach Dublin, Irland. Die Zielgruppe dieses Projekts waren Auszubildende der Klassenstufe 11 und 12 aus den Ausbildungsberufen Automobilkaufleute und Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement. Das Hauptziel dieser dreiwöchigen Reise war die Verbesserung der beruflichen Sprachkompetenz, das Sammeln von Auslandserfahrungen sowie der Erwerb von Landeskunde.

In der ersten Woche besuchten die Teilnehmer\*innen einen Sprachkurs am ADC College in Dublin. Zwei weitere Wochen absolvierten die Teilnehmer\*innen ein Praktikum in einem Unternehmen im betriebswirtschaftlichen Bereich. So konnte die Möglichkeit genutzt werden, die erworbenen Sprachkenntnisse in der Praxis anzuwenden. Die Auszubildenden konnten wertvolle Einblicke in die Arbeitskultur und die Geschäftspraktiken und -prozesse in Dublin gewinnen. Die Praktikumsbetriebe waren sehr unterschiedlich, von der Anwaltskanzlei bis zur Zahnarztpraxis war für jeden etwas Interessantes dabei. Die Teilnehmer\*innen wurden bei Gastfamilien untergebracht. Diese halfen ihnen unter anderem dabei, sich in der Stadt zurechtzufinden.

Durch die Teilnahme an dem Projekt erhielten die Schüler\*innen des BBZ Sulzbach die Chance ihre persönlichen und beruflichen Fähigkeiten zu verbessern und ihre zukünftigen Karrieremöglichkeiten zu erweitern. Schulleiter Josef Paul bedankt sich bei Markus Blau, der mit seiner Lehrbefähigung Englisch bei der Vorbereitung und Durchführung des Erasmus+ Projekt federführend mitgewirkt hatte. Ein weiteres Dankeschön geht an die Lehrkräfte Andreas Kriebisch, Natalie Lambert und Susanne Andres, die ebenfalls nach Dublin mitreisten sowie an den zuständigen Abteilungsleiter am BBZ Sulzbach, Stefan Bubel als Projektleiter dieser ERASMUS+ Aktivität. ■

# Parkinson und Schlaganfall im Fokus



*Dr. med. Christoph Massing ist seit 1. Juni Chefarzt der Klinik für Neurologie im CaritasKlinikum Saarbrücken*

(red) Die Klinik für Neurologie im CaritasKlinikum Saarbrücken hat seit 1. Juni einen neuen Chefarzt: Dr. med. Christoph Massing folgt auf Frank Maier, der die Klinik auf eigenen Wunsch aus persönlichen Gründen verlassen hat.

Der gebürtige Saarländer Christoph Massing ist Facharzt für Neurologie und Intensivmedizin und war bis zuletzt Chefarzt im Gesundheits- und Reha-Zentrum Saarschleife. Im CaritasKlinikum ist er jedoch kein Unbekannter – war er doch bereits von 2017 bis 2020 als Oberarzt in der neurologischen Klinik tätig. „Es ist ein bisschen wie nach Hause kommen“, sagt er. „Es hat sich nicht viel verändert. Die Kontinuität spricht dafür, dass sich die Mitarbeiter wohlfühlen.“

Die Liebe zur Medizin entdeckte Massing während seines Zivildienstes im Krankenhaus. Der Zufall brachte ihn in die Neurologie, die sofort eine Faszination auf ihn ausübte. Danach absolvierte er zunächst eine Ausbildung in der Krankenpflege und arbeitete in der Schweiz, bevor es ihn zum Medizinstudium zurück ins Saarland zog. Hier sammelte er Erfahrungen in verschiedenen Krankenhäusern. „Es ist gut, unterschiedlichste Arbeitsweisen kennen zu lernen – vom Kreiskrankenhaus bis zum Uniklinikum. Gerade in der Medizin ist es wichtig, ein gutes Netzwerk zu haben. Die vielfältigen Erfahrungen kann ich in meiner neuen Position als Chefarzt gut einbringen.“

Im CaritasKlinikum Saarbrücken schätzt der Mediziner die kurzen Wege und das gute Miteinander zwischen den Fachabteilungen. „Die Neurologie ist ein Querschnittsfach. Unsere Expertise ist als Konsildienst für andere Fachabteilungen sehr gefragt. Da ist es gut, alles unter einem Dach zu haben.“ An der Neurologie fasziniert den neuen Chefarzt besonders, dass man „mit wenig Mitteln – allein durch eine sorgfältige Anamnese mit guter klinischer Untersuchung – so viel erreichen kann. Das ist wie ein Detektivspiel. Wenn man ordentlich untersucht, hat

man eine hohe Trefferwahrscheinlichkeit, in welche Richtung es geht.“

Ein Spezialgebiet von Dr. med. Christoph Massing sind neurovaskuläre Erkrankungen wie die Behandlung des Schlaganfalls. „Schnelle Diagnostik und Therapie sind von größter Wichtigkeit. Das CaritasKlinikum hat mit seiner zertifizierten Stroke Unit die besten Voraussetzungen.“ Erst kürzlich hat eine Studie der Bundesregierung ergeben, dass eine Behandlung in einer Stroke Unit die Überlebenschancen deutlich steigern kann und die Vorhaltung daher ein entscheidendes Strukturqualitätsmerkmal darstellt. Im CaritasKlinikum werden jährlich etwa 500 Schlaganfallpatienten behandelt. „Wir sind zudem gut vernetzt mit den neurologischen und neurovaskulären Zentren im Saarland und die Zusammenarbeit funktioniert hervorragend“, betont Dr. Christoph Massing. Er weist darauf hin, dass bei der Schlaganfallbehandlung auch die Schluckdiagnostik eine wichtige Rolle spielt, um Störungen frühzeitig zu erkennen. „Wir haben zwei zertifizierte Fachärzte in der Abteilung, die auch eine Fiberoendoskopische Schluckdiagnostik (FEES) durchführen können. Zudem arbeiten wir hervorragend mit der HNO-Klinik und der Logopädie zusammen. So können die Patienten sicher sein, die optimale Behandlung zu erhalten.“

Die Behandlung von Epilepsie war bereits in der Vergangenheit ein wichtiges Thema, das weitergeführt und intensiviert werden soll: „Eine Besonderheit ist, dass wir auch Epilepsie-Monitoring mittels Video-EEG durchführen.“

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit von Dr. Massing und seinem Team liegt auf der Behandlung von Parkinson-Patienten. „Es gibt aber auch viele Patienten mit unklaren Bewegungsstörungen, bei denen wir erstmal herausfinden müssen, woran sie leiden. Eine strukturierte Herangehensweise erfordert viel Erfahrung und viel Zeit. Diese Zeit nehmen wir uns.“ Die Neurologie habe sich in diesem Bereich stark gewandelt. „Früher hatte man viel weniger Möglichkeiten. Parkinson ist zwar weiterhin nicht heilbar, aber wenn es früh erkannt wird, können wir mit entsprechenden Therapien viel Lebensqualität zurückgeben.“ Eine Option ist die Behandlung des fortgeschrittenen Parkinsonsyndroms mit Pumpentherapien, bei denen die Medikamente direkt in die Haut oder in den Darm abgegeben werden. „Dieses Gebiet will ich am CaritasKlinikum weiter ausbauen“, blickt Massing in die Zukunft. „Es ist ein gutes Gefühl, wenn man etwas entdeckt und dem Patienten dadurch helfen kann.“

Der Chefarzt ist nicht nur Facharzt für Neurologie, sondern trägt auch die Zusatzbezeichnung als Intensivmediziner und behandelt auch schwere neurologische Fälle auf der Intensivstation des Hauses. Zudem ist er regelmäßig als Konsiliararzt für die Deutsche Stiftung Organpende (DSO) in anderen Häusern zur Diagnostik des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls tätig.

An Saarbrücken schätzt Dr. Christoph Massing den hohen Freizeitwert. Nach der Arbeit setzt er sich gern aufs Rennrad. „Wenn ich den Weg zur Klinik mit dem Fahrrad zurücklege, habe ich schon eine Stunde am Tag etwas für mich getan. Es ist gut, die Zeit so zu nutzen, dann bleibt mehr Zeit für die Familie“, sagt der zweifache Vater. Privat geht er auch gern ins Kino. Im Januar hat ein Termin einen besonderen Stellenwert in seinem Kalender: Das Filmfestival Max-Ophüls-Preis. „Da nehme ich mir immer frei.“

Im CaritasKlinikum freut sich Massing jetzt auf die anstehenden Herausforderungen: „Wir haben hier ein tolles Team und ein spannendes Themengebiet. Es ist schön, zurück zu sein.“ ■

## Sommerfest der CDU Altenwald-Schnappach gut besucht



Foto: K. Gantner

(red) Die CDU Altenwald-Schnappach lud am 1. Juli zu ihrem Sommerfest ein. Bei Kaffee und Kuchen und einer gut bestückten Tombola konnte der Vorsitzende Jürgen Haas viele Gäste im Biergarten der Eintracht Altenwald begrüßen, darunter auch den Bundestagsabgeordneten Markus Uhl und Bürgermeister Michael Adam. Trotz bescheidenem Wetter war das Fest sehr gut besucht. Nach der Pandemie-Zeit schätzten die Menschen dieses Sommerfest als Möglichkeit, sich einfach mal wieder zu treffen und den Alltag für ein paar gemütliche Stunden hinter sich zu lassen. Bei gemütlicher Musik konnten die Gäste genau dies bei der CDU Altenwald-Schnappach genießen. ■

## Neuer Spielplatz im Wiesental eingeweiht – Kinder- und Jugendarbeit gefördert

(red) Herrensohr - der neue Spielplatz in den Herrensohrer Wiesen wurde am Samstag, 17. Juni mit einem bunten Familienfest eingeweiht. Nachdem die offizielle Eröffnung am Vortag durch Oberbürgermeister Conradt und Bezirksbürgermeister Fritz in kleiner Runde vollzogen wurde, eroberten die Kinder ihren neuen Spielplatz in großer Schar. Der OIV Herrensohr lud zusammen mit der städtischen KiTa Herrensohr zu Spiel und Toben in der Natur ein. Für die Eltern und Großeltern gab es Geselligkeit bei Fleischkäseweck, eisgekühlten Getränken sowie Kaffee und Kuchen.

Der stärkste Andrang herrschte gegen 14:00h, als Dr. Markus Ehse, Vorsitzender des OIV Herrensohr den Erlös des Kaltnaggischer Adventskalenders an die Jugendfeuerwehr, die Jugendarbeit des Kaltnaggischer Gardistencorps (KGC) und die städtische KiTa Herrensohr übergab. „Vielen Dank an euch, dass ihr euch so stark für die Kinder und Jugendlichen in Herrensohr einsetzt“, lobte Ehse die Empfänger. Ein Höhepunkt war dabei der Auftritt der Kinder der Grundschule, die unter Anleitung von Fr. Braunsteffer in Anwesenheit des Bezirksbürgermeisters Fritz die Übergabe mit kräftigem Gesang gekonnt umrahmten. Alle drei Gruppen freuten sich über je 300€, die für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen eingesetzt wird. Seit über 45 Jahren sammelt der OIV Herrensohr in der Adventszeit Spenden für soziale Zwecke in Herrensohr. Wurden zunächst die Erlöse der Vereine aus dem Weihnachtsmarkt gespendet, wird der zu verteilende Betrag seit fast 10 Jahren über den Verkauf von Teilnahme-Karten am Adventskalender erzielt. Beim Adventskalender locken jährlich attraktive Preise, die durch Geschäftsleute und Privatpersonen gespendet wurden. Insgesamt konnten bislang so mehr als 50.000€ verteilt werden.

Unterdessen erfrischten sich Groß und Klein an eisgekühlten Getränken, die meist kleinen Gäste ließen sich ein Glitzer-Tattoo malen, warfen Dosenpyramiden ab oder statteten den Schwarznasenschafen auf der anderen Bachseite einen Streichel-Besuch ab. Und natürlich wurde das neue Spielangebot auf Herz und Nieren geprüft: ob Seilbahn, Nestschaukel oder Sandkasten. Aus letzterem wehte ständig ein kleiner Sandsturm über den Platz, da viele kleine Piraten nach dem versteckten Schatz im Sandhaufen gruben und schürften. Als Belohnung für eine gefundene Goldmünze konnten sie sich eine Leckerei am OIV-Stand abholen. Als dann Norbert Moy mit dem Popcornautomaten ankam, bildete sich eine schier nicht enden wollende Kinderschlange vor seiner roten Ape.

Damit der sonnige Nachmittag so erlebnisreich werden konnte, haben viele helfende Hände angepackt und unterstützt. Ein besonderer Dank geht dabei neben OIV-Mitgliedern und spontanen Helfern jeweils an die evangelische Kirchengemeinde, die Bäckerei Maurer, die Schreinerei Klinkner, die Gartenfreunde Dudweiler Wiesental, an die Mitarbeiter\*innen und der Elternvertretung der KiTa und der Grundschule, den Eltern der aktiven Kinder und allen, die zum Feiern gekommen sind.

Und natürlich geht ein Dank auch an die Entscheider\*innen in LHS und Stadtbezirk, stellvertretend OB Conradt und Bezirksbürgermeister Fritz, dass sie die Entscheidung aus 2010, Spielplätze -darunter den im Wiesental- abzubauen, 2019 wieder revidiert haben.

Das wilde Treiben über den ganzen Nachmittag zeigte, dass der Spielplatz von der Zielgruppe schon als sehr geeignet befunden wurde. Die stellvertretende Vorsitzende Dorothee Backes gab denn auch schon einen Ausblick: „Man kann sich schon jetzt auf das 2. Spielplatzfest freuen, wenn im nächsten Jahr die Vervollständigung mit dem Klettergerüst, Rutsche und weiteren Bäumen gefeiert werden kann!“ ■

## Dichtung und Wahrheit - Rundgang durch Sulzbach

(red) „Das was ist, was ist das, ist das was, das ist was“ – so steht es im Treppenhaus der Aula geschrieben. Der Sulzbacher Literat Professor Ludwig Harig unterstützte Manfred Schaus bei der künstlerischen Ausgestaltung des früheren Gymnasiums. Für den Sulzbacher Architekten Schaus waren nicht reine Restaurierung, Rekonstruktion oder gar historisierendes Nachempfinden, sondern Weiterbauen mit heutigen Ausdrucksmitteln mit Respekt vor dem Baudenkmal die Herausforderung, als es darum ging, das Gebäude mit einem neuen Eingangsbereich als Veranstaltungshalle herzurichten. Um die alte Rückseite des Gebäudes zu einem ansprechenden Eingangsbereich werden zu lassen entstand neben einer grünen Freianlage zur Gärtnerstraße hin ein großzügig-repräsentatives Vorfeld, dem mit „Feuersprung“, einer Stahlplastik der isländischen Bildhauerin Sigrun Olafsdottir, ein zusätzlicher Blickfang gegeben wurde. Mit seiner Glasfassade, davon war Schaus zur Schlüsselübergabe 2008 überzeugt, würde das Gebäude einen neuen Identifizierungspunkt für die Stadt darstellen. Deswegen gehört ein Abstecher zur Aula auch zum Stadtpaziergang, den der Gästeführer Wolfgang Willems für Geographie ohne Grenzen anbietet. Am 5. August startet der Weg um 14.30 Uhr am Rathaus, führt vorbei an Gymnasium und Krankenhaus zum Schlachthof und durch den Stadtpark zurück zum Salzbrunnenensemble, wo Willems noch Erläuterungen zur Salzgewinnung anbietet. ■



Der Notdienst beginnt morgens um 8.00 Uhr und dauert bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Kurzfristig können sich Änderungen im Dienstplan der Apotheken ergeben. Bitte beachten Sie die entsprechenden Hinweise an der jeweiligen Apotheke.

#### **1. August 2023**

Paracelsus-Apotheke, Sulzbachstr. 22, Saarbrücken  
Rosen-Apotheke, Rickertstraße 17, St. Ingbert

#### **2. August 2023**

Apotheke am Homburg, Am Homburg 45, Saarbrücken  
Markt-Apotheke, Illinger Str. 1, Friedrichsthal-Bildstock

#### **3. August 2023**

Apo. Klein am Markt, Saarbrücker Str. 235, Dudweiler  
Saar-Apotheke, Sankt Johanner Str. 37, Saarbrücken  
Florian-Apotheke, Hauptstraße 119, Oberwürrzbach

#### **4. August 2023**

Glückauf-Apotheke, Saarbrücker Straße 266, Dudweiler  
Berg- und Hütten-Apoth., Saarbr. Str. 58, Friedrichsthal

#### **5. August 2023**

Glückauf-Apotheke, Bergstraße 54, Saarbrücken  
Hirsch-Apotheke, Kaiserstraße 22, St. Ingbert

#### **6. August 2023**

Landmann Apotheke Oliver Blank, Reichsstr. 16, Saarbr.  
Gambrius-Apotheke Güttes OHG, Poststr. 1 St. Ingbert  
Marien-Apotheke, St. Ingberter Str. 1, Spiesen-Elversberg

#### **7. August 2023**

Viktoria-Apotheke, Bahnhofstraße 97, Saarbrücken  
Marien-Apotheke, Marienstraße 5a, Quierschied  
Rats-Apotheke, Kaiserstraße 37, St. Ingbert

#### **8. August 2023**

Pluspunkt-Apotheke, Trierer Straße 1, Saarbrücken  
Adler-Apotheke, Kaiserstraße 93, St. Ingbert

#### **9. August 2023**

Die Neue Apotheke, Berliner Promenade 17-19, Saarbr.  
Stern-Apotheke, Grühlingstraße 58a, Sulzbach

#### **10. August 2023**

Apotheke im Globus, Fischbachstr. 121, Dudweiler  
Engel-Apotheke, Feldmannstraße 2a, Saarbrücken  
Markt-Apotheke, Rickertstraße 42, St. Ingbert

#### **11. August 2023**

Apotheke am Dudoplatz, Dudoplatz 1, Dudweiler  
Linden-Apotheke, Saarbrücker Str. 122, Brebach  
Markt-Apotheke, Am Markt 4, Sulzbach

#### **12. August 2023**

Stadt-Apotheke, Bahnhofstraße 37, Saarbr.  
Rosen-Apotheke, Schulstraße 43, Fischbach

#### **13. August 2023**

Arndt-Apotheke, Mainzer Str. 105, Saarbrücken  
easy-Apotheke, Quierschieder Weg 3d, Sulzbach  
Markt-Apotheke, Rickertstraße 42, St. Ingbert

#### **14. August 2023**

Rothenbühl-Apotheke, Kaiserslauterer Str. 1, Saarbr.  
Rats-Apotheke, Marktplatz 10a, Hassel

#### **15. August 2023**

Stifts-Apotheke, Saargemünder Str. 93, Saarbrücken  
St. Barbara-Apotheke, Martin-Luther-Str. 30, Neuweiler

#### **16. August 2023**

Landmann Apotheke Oliver Blank, Reichsstr. 16, Saarbr.  
Sankt Barbara-Apotheke, Saarbr. Str. 81, Friedrichsthal  
Rosen-Apotheke, Rickertstr. 17, St. Ingbert

#### **17. August 2023**

Sankt-Lukas-Apotheke, Hochstr. 149, Saarbrücken  
Apotheke am Geisberg, Kaiserstraße 49, Schafbrücke

#### **18. August 2023**

Süd-Apotheke, Liesbet-Dill-Str. 7, Dudweiler  
Bellevue-Apotheke, Metzger Str. 102, Saarbrücken  
Glückauf-Apotheke, Bahnhofstraße 25, Sulzbach

#### **19. August 2023**

Stengel-Apotheke, Eisenbahnstraße 25, Saarbrücken  
Apotheke am Markt, Am Marktplatz 26-28, Püttlingen

#### **20. August 2023**

Apotheke am Zoo, Brandenburger Platz 12, Saarbrücken  
Apotheke am Alten Markt, Alter Markt 3, Quierschied  
Hirsch-Apotheke, Kaiserstraße 22, St. Ingbert

#### **21. August 2023**

Brunnen-Apotheke, Beethovenstraße 3, Dudweiler  
Blumen-Apotheke, Försterstraße 26, Saarbrücken  
Gambrius-Apotheke Güttes OHG, Poststr. 1 St. Ingbert  
Salzbrunnen-Apotheke, Sulzbachtalstraße 60, Sulzbach

#### **22. August 2023**

Paulus-Apotheke, Rheinstraße 37, Saarbrücken  
Rats-Apotheke, Kaiserstraße 37, St. Ingbert

#### **23. August 2023**

Römer-Apotheke, Am Kieselhumes 42c, Saarbrücken  
Markus-Apotheke, Kaiserstraße 77, Scheidt  
Adler-Apotheke, Kaiserstraße 93, St. Ingbert

#### **24. August 2023**

Apo. Bübinger Markt, Saargemünder Str. 133a, Bübingen  
Luitpold-Apotheke, Kaiserstraße 15, St. Ingbert

#### **25. August 2023**

Hubertus-Apotheke, Marktstraße 11, Herrensohr  
Apotheke im Saarbasar, Breslauer Str. 1a, Saarbrücken  
Rochus-Apotheke, Hauptstr. 100, Spiesen-Elversberg  
Markt-Apotheke, Rickertstraße 42, St. Ingbert

#### **26. August 2023**

Marien-Apotheke, Saarbrücker Str. 261, Dudweiler  
Johannis Apotheke, Mainzer Str. 38, Saarbrücken  
Saar-Apotheke im Kaufland, Grubenweg 7, St. Ingbert

#### **27. August 2023**

Apo. Globus Güdingen, Wolfsau 4, Saarbrücken-Güdingen  
Ingobertus-Apotheke, Poststraße 26, St. Ingbert

#### **28. August 2023**

Stifts-Apotheke, Saargemünder Str. 93, Saarbrücken  
Paulus-Apotheke, Rheinstraße 37, Saarbrücken  
Johannis-Apotheke, Obere Kaiserstr. 113, Rohrbach

#### **29. August 2023**

Ludwigs-Apotheke, Sittersweg 50, Saarbrücken  
Rohrbach-Apotheke, Obere Kaiserstr. 128, Rohrbach

#### **30. August 2023**

Rodenhof-Apotheke, Heinrich-Köhl-Str. 56, Saarbrücken  
St. Barbara-Apotheke, Martin-Luther-Str. 30, Neuweiler

#### **31. August 2023**

Paracelsus-Apotheke, Sulzbachstr. 22, Saarbrücken  
Rosen-Apotheke, Rickertstraße 17, St. Ingbert

#### **1. September 2023**

Apotheke am Homburg, Am Homburg 45, Saarbrücken  
Markt-Apotheke, Illinger Str. 1, Friedrichsthal-Bildstock

#### **2. September 2023**

Apo. Klein am Markt, Saarbrücker Str. 235, Dudweiler  
Saar-Apotheke, Sankt Johanner Str. 37, Saarbrücken  
Florian-Apotheke, Hauptstraße 119, Oberwürrzbach

#### **3. September 2023**

Glückauf-Apotheke, Saarbrücker Straße 266, Dudweiler  
Berg- und Hütten-Apoth., Saarbr. Str. 58, Friedrichsthal



## Ärztliche Bereitschaft

Die ärztliche Bereitschaft wird für die Patientinnen und Patienten des Stadtbezirks an Wochend- und Feiertagen von der Bereitschaftspraxis in der Klinik Sulzbach durchgeführt. Telefon 116 117.

## Kinderärztlicher Notfalldienst

Notdienst-Praxis für Kinder und Jugendliche der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte des Stadtverbandes Saarbrücken (mit Ausnahme von Völklingen und Köllerbachtal) im Klinikum Saarbrücken, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Tel.: 06 81/963-3000

Von Samstag um 08:00 bis Montag um 08:00 Uhr sowie an allen Feiertagen, am 24. und 31. Dezember, an Rosenmontag und an den sogenannten Brückentagen.

## Tierärzte

### Sa./So. 5./6. August 2023

Tierarzt Meth, Kaiserlauterer Str. 169a, Homburg

Tel.: 0 68 41/81 89 00

### Sa. 12. August 2023

Tierarzt Dr. Paulus, Saargemünder Str. 167 a

Güdingen, Tel.: 0681/9 88 40 77

### So. 13. August 2023

Tierarzt Scholz, Oststr. 74, St. Ingbert

Tel.: 0 68 94/89 50 50 - 1

### Di. 15. August 2023 (Maria Himmelfahrt)

Tierarztpraxis Rawer, Neunkircher Str. 1 a

Friedrichstha, Tel.: 0 68 97/98 31 21

### Sa./So. 19./20. August 2023

Tierärztin Druzhkevych, Dudweiler Landstraße 65

Saarbrücken, Tel.: 06 81/95 81 64 22

### Sa./So. 26./27. August 2023

Tierarzt Fischer, Hohenzollernstr. 73, Saarbrücken

Tel.: 06 81/5 45 43

**Die richtige Telefonnummer  
für Ihre Anzeige 0 68 97 / 97 27 50**

- **Maurer- und Verbundsteinarbeiten**
- **Kanalarbeiten / Kurzschließungen**
- **Kellersanierung (feuchte Wände)**
- **Altbausanierung**

**Mertes GmbH**

**Tel.: (06 81) 374186**

**info@rainer-mertes-gmbh.de**



## Von der Industrieausstellung zur Gartenschau

Besuch im Deutsch-Französischen Garten



(red) Die „blaue Blume der Sehnsucht“ lässt sich im Deutsch-Französischen Garten (DFG) nicht finden. Für den aus Sulzbach kommenden Gästeführer Wolfgang Willems ist das Thema in der Saarbrücker Gartenanlage die Industriegeschichte. Einst als Wirtschaftsschau konzipiert erinnern noch heute die in den Boden eingelassene Sonnenuhr – „gestiftet von der Halberger Hütte“ –, die Porsche-Kleinbahn und die Sesselbahn der Firma Heckel daran. Das Burbacher Werk fertigte in den 60er Jahren Drahtseile für die Grubenschächte.

Die Historie des DFG erläutert am Sonntag (20.8. / 14.30 Uhr / Eingang Deutschmühlental) Wolfgang Willems. Dabei kommt auch die Kriegsgeschichte der Gartenlandschaft zur Sprache: Angefangen vom Ehrenfriedhof der deutsch-französischen Auseinandersetzungen auf den Spicherer Höhen bis hin zu den einst 18 Bunkeranlagen aus dem zweiten Weltkrieg. Wie der Name Deutschmühlental schon fast erahnen lässt, gab es einst in dem zur französischen Grenze ansteigenden Gelände wenigstens vier Mühlen: neben der Getreidemühle des Deutschherrenordens eine Harnisch-, Pulver- und Walk-Mühle, die der Eisenverarbeitung dienten.

Für Wolfgang Willems lohnt ein Besuch in der unter Denkmalschutz stehenden Grünanlage in Saarbrücken. Im Deutschmühlental zeigt der Gästeführer den Besuchern des zwischen Metzger Straße und der Bahnlinie nach Paris gelegenen DFG Mühlenteiche, Waschbeton-Beete, Wasserorgel, Tal der Blumen, Berliner Pavillon, Ehrenfriedhof, Heidegarten und Bunkeranlagen sowie die Freilichtbühne. Sie vermitteln Eindrücke von der gärtnerischen, architektonischen und industriellen sowie grenznahen Entwicklung der 1960 angelegten Gartenanlage. Die zweistündige Führung kostet drei Euro. Informationen im Internet unter [http://www.saarbruecken.de/leben\\_in\\_saarbruecken/ freizeit/deutsch\\_franzoesischer\\_garten](http://www.saarbruecken.de/leben_in_saarbruecken/ freizeit/deutsch_franzoesischer_garten)

DJK Dudweiler

## Süddeutsche Meisterschaften



(red) Benjamin Stumm von der DJK Dudweiler war bei den Süddeutschen Meisterschaften der mU18 in Ulm am Start. Als der Startschuss für die 1500m um 10 Uhr fiel waren es bereits 26 Grad. Benjamin lief ein taktisch gutes Rennen und war in der Spitzengruppe mit 2 weiteren Athleten auf Platz 2. Bei 1300m lüsten die Kräfte etwas nach und er fiel auf Platz 3 zurück. 120m vor dem Ziel konterte er den Angriff des 4. Läufers. Im Schlussspurt belegte er am Ende den 3. Platz in 4:00,95 min.. Dies bedeutete neue pers. Bestzeit und sicherte sich damit die Bronzemedaille. ■

## Eintracht Altenwald würdigt deutsch-frz. Partnerschaft



(red) Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des deutsch-französischen Elysee-Vertrages veranstaltete die Eintracht Altenwald, gemeinsam mit der Partnergemeinde von Rémelfing, ein Fußball-Freundschaftsspiel.

Der Bundestagsabgeordnete Markus Uhl und die beiden Bürgermeister der Gemeinden: Michael Adam und Hubert Bouring waren Schirmherren dieser Veranstaltung. Alle hoben die Wichtigkeit von grenzüberschreitenden Veranstaltungen hervor und lobten das Engagement der Eintracht Altenwald für diese Initiative. Feste Bindungen zwischen den Partnern kämen einfacher durch Sport oder Kultur zusammen, betonten sie. Das Spiel endete 3:3 und fand seinen Höhepunkt in der dritten Halbzeit. Bei einem gemütlichen Essen und Musik

kamen sich die Akteure näher. Alle waren sich einig, nie war deutsch französische Freundschaft und Zusammenhalt für Europa wichtiger als heute. Und genau dies beginnt im Kleinen. ■

## Simon Laubhold gewinnt Silber bei „Die Finals 2023 Rhein-Ruhr“

(red) Im Rahmen der Großveranstaltung „Die Finals 2023 – Rhein und Ruhr“ hat der Saarbrücker Simon Laubhold vom „Axel Müller Taekwondo e.V.“ die Silbermedaille gewonnen. Nach seinem Titelgewinn in der nichtolympischen Gewichtsklasse bis 54 Kilo zu Beginn des Jahres, reichte es in der olympischen Gewichtsklasse bis 58 Kilo nicht für die Goldmedaille. Während es bei Weltranglistenturnieren, nationalen- Europa- und Weltmeisterschaften acht Gewichtsklassen gibt, sind es bei Olympischen Spielen und eben auch bei den „Finals 2023“ nur vier. Im Laubholds Fall wurde seine eigentliche Gewichtsklasse (bis 54 Kilo) mit der nächsthöheren (bis 58 Kilo) zusammengelegt.



*Finals 2023 Simon Laubhold und Axel Müller (Foto Axel Müller)*

(red) Zunächst hatte sich Laubhold in einem packenden Halbfinale gegen Emircan Onus (KSC Leopard) durchgesetzt. Im Finale war das zwei Jahre jüngere, aber vier Kilogramm schwerere Toptalent Enis Calik (TKD Swisttal), Jugend-Europameister 2020, im wahrsten Sinne des Wortes eine Nummer zu groß. Laubhold unterlag mit 0:2 (4:12 und 2:16). „Simon hat sein Bestes gegeben und kann stolz auf seine Leistung sein“, sagte Trainer Axel Müller direkt nach dem Finale: „Sein Gegner ist ebenfalls hochtalentiert und profitiert vor allem von seiner enormen Körpergröße von über 1,90 Metern.“ Calik, der sich das Preisgeld in Höhe von 500 Euro sicherte (Laubhold: 300 Euro) hatte zuvor im laufenden Jahr schon den drei Deutsche Meistertitel in nichtolympischen Gewichtsklassen gesammelt: Bei den Männern, den Junioren und seiner eigentlichen Altersklasse in der Jugend.

„Simon zählt aktuell zu den vielversprechendsten Talenten im deutschen Taekwondo Sport“, sagt sein Vereins- und Disziplin-Bundestrainer Axel Müller über den 18-jährigen DOSB-Eliteschüler am Internat des Sportgymnasiums am Rotenbühl. Nicht ohne Grund wurde der Saarländer im Januar dieses Jahres vom Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland als „High



Finals 2023 II Simon Laubhold (Foto Axel Müller)

Potential Athlet" eingestuft. Deutsche Meister-Titel ziehen sich wie ein roter Faden durch seine Laufbahn: Angefangen mit dem U15-Bereich über die U18, bis hin zu den U21-Junioren und eben dem ersten Titelgewinn im Aktivenbereich Anfang 2023. Auch international ist Laubhold erfolgreich. Bei den Europameisterschaften 2019 erkämpfte er sich die Silbermedaille. Von Mai bis Juli 2023 kletterte er in der Weltrangliste von Rang 467 auf 181.

Der „Taekwondo Axel Müller e.V.“ ist ein junger Verein aus Saarbrücken mit Sitz am Olympiastützpunkt in Saarbrücken. Als anerkannter Spitzensportverein der Deutschen Taekwondo Union (DTU) im olympischen Taekwondo und stützpunktragender Verein im saarländischen Taekwondo-Landesverband ist er für den Taekwondo-Sport in Deutschland von großer Bedeutung. Gründer und Cheftrainer Axel Müller wurde wegen seiner Verdienste als Landestrainer und DTU-Disziplin-Bundestrainer 2021 und 2022 vom Landessportverband des Saarlandes (LSVS) zum Trainer des Jahres gewählt. Dabei wirkt der 52-Jährige erst seit wenigen Jahren im kleinsten Flächenland der Republik: Seit Ende 2020 als Bundestrainer am Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland und seit kurzem auch mit seinem Verein. ■

**Kontakt:** Taekwondo Axel Müller e.V.  
 Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland, Hermann Neuberger Sportschule 2, 66123 Saarbrücken  
 Tel.: +49 15127540000  
 E-Mail: info@taekwondo-mueller.de  
 Web: www.taekwondo-mueller.de

- **Instagram:**  
 @axel\_mueller\_taekwondo  
 @coach\_axel\_mueller  
 @simon.dm.20
- **Facebook:**  
 www.facebook.com/taekwondomueller

**Avanthy** seit 2000

**PIZZERIA UND HEIMSERVICE**  
 Sulzbachtalstraße 129 · 66125 Dudweiler

Tel. 0 68 97-76 77 00 · Fax 72 83 67  
[www.pizza-avanthy.de](http://www.pizza-avanthy.de)



**Pressebericht und Veranstaltungshinweis:**

(red) Bei der Mitgliederversammlung im Mai 2023 konnten wir eine besondere Ehrung vornehmen. Anni und Werner Henschchen würden für 60 Jahre Mitgliedschaft im Alpenskiclub Dudweiler geehrt. Der Skiclub bedankt sich sehr für die jahrzehntelange Treue im Verein – entsprechend wurden sie zu unseren Ehrenmitgliedern.



Es ist nie zu spät Mitglied zu werden - lernen Sie den Alpenskiclub Dudweiler kennen! Die nächste Veranstaltung steht auch schon in den Startlöchern:

Am 06.08.2023 findet auch wieder eine sportliche Veranstaltung statt. Kanutour auf der Nied. Treffpunkt ist 09.30 Uhr in Freistoff. Die Strecke führt durch eine Wald- und Wiesenlandschaft mit teilweisem Steilufer. Durch geringe Strömung ist die Strecke auch für Anfänger geeignet. Die Paddelzeit beträgt ca. 4 Stunden mit Pausen werden wir aber zwischen 5-6 Stunden unterwegs sein.

**Kosten für Mitglieder:**

**Erwachsene 16 Euro / Kinder 10 Euro**

**Kosten für Nichtmitglieder:**

**Erwachsene 35 Euro / Kinder 25 Euro**

Leihgebühren fallen für die Kanus mit Zubehör (Zweier- und Dreier-Kanus). Schwimmwesten und Tourführung sind im Tourpreis enthalten. Selbstverpflegung ist an diesem Tag angesagt. Anmeldung bei michael.schmitt@ski-club-dudweiler.de oder unter 0151 15785160 ■

## Century Fox eröffnet den August bei der Musik hinterm Schacht



(red) Century Fox hat sich im Jahr 1987 in Saarbrücken als Quintett gegründet. Wie in jeder neuen Band haben sich die Musiker auch hier erstmal die Frage gestellt: eigene Songs oder nachspielen? Century Fox hat sich für Letzteres entschieden und es wurde ein Programm aus Rock-Klassikern, Blues, Rock and Roll und aktuellen Radiohits zusammengestellt. Erfolgreich seit 35 Jahren. „Wir machen Partystimmung und Musik für unser Publikum“, lautet die Devise. Century Fox ist eine originale Dudweiler Band.

Am Samstag, 05. August spielt die Band um 19 Uhr im Rahmen der Reihe „Musik hinterm Schacht“ bei der DJK Bildstock. Die Band sorgt für die musikalische Unterhaltung, der Verein kümmert sich um Essen und Getränke. Die Veranstaltung findet bei gutem Wetter im Biergarten statt, bei Regen wird ins große Vorzelt ausgewichen. Der Eintritt ist kostenlos, aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung im Onlineshop des Vereins erforderlich. ■

## Wassertretanlage im Salinenpark an die Stadt Sulzbach zurückgegeben

(red) Die Wassertretanlage des Kneippvereines Sulzbach bleibt ab sofort geschlossen. Sie befindet sich im Salinenpark zwischen dem Kinderspielplatz und der Boule-Anlage.

Leider musste der Kneippverein seit 2018 jedes Jahr viel Geld in die Sanierung des Tretbeckens investieren, da über den Winter immer wieder Schadensstellen aufgetaucht waren.

„Aufgrund der neuesten Entwicklungen und der Bestätigung, dass diese Schadenstellen immer wieder auftreten werden, hat der Teamvorstand des Kneippvereines Sulzbach in seiner Vorstandssitzung am 29.06.2023 mehrheitlich beschlossen, die Wassertretanlage an die Stadt Sulzbach zurückzugeben,“ so Kristina Gantner, Teamsprecherin des Kneippvereines. Die Wassertretanlage war dem Kneippverein als Geschenk zum 100-jährigen Bestehen im Jahr 2011 von der Stadt Sulzbach in Aussicht gestellt worden, und konnte im Jahr 2013 eingeweiht werden



Foto: Kneipp-Verein Sulzbach

Der Team-Vorstand hofft, dass für die Anlage eine Nachfolgelösung gefunden wird, die sich gut in die Umgebung des Salinenparks einfügt und bedankt sich nochmals bei der Stadt Sulzbach für die Überlassung der Anlage in den letzten 10 Jahren.

## Neue Kurs-Leitung für Line Dance gesucht

Der Kneipp-Verein Sulzbach sucht für seinen Line Dance Anfänger-Kurs eine neue Leitung, da die jetzige Kursleiterin Aline Hartz, den Kurs aus persönlichen Gründen aufgeben will.

Der Kurs findet jeden Montag von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im historischen Sulzbacher Salzbrunnenhaus, Auf der Schmelz, statt. Die Gruppe besteht seit Mitte Januar und ist sehr motiviert, noch weiterhin neue Line Dance-Schritte zu lernen. Beim Kneipp-Verein Sulzbach gibt es noch drei weitere Line Dance-Gruppen, unter der Leitung von Karl Heinz Müller, die sich mittwochs im evangelischen Gemeindehaus in Sulzbach treffen.

Interessierte STB-Kursleiter/innen für Line Dance, die montags noch freie Kapazitäten haben, können sich gerne wegen weiterer Informationen bei Barbara Jochum, Tel.: 06897/53621 melden oder auf der Vereinshomepage unter [www.kneippverein-sulzbach.de](http://www.kneippverein-sulzbach.de) stöbern. ■



## Kurzinfo VdK Tagesfahrt – Ziel: Cochem

(red) Der Vorstand des OV Dudweiler plant für Ende September eine Tagesfahrt nach Cochem und den Besuch der Historischen Senfmühle. Ein gemeinsames Abendessen soll den Abschluss darstellen. Genaue Infos gibt's zeitnah. ■



# Der Rechtstipp: Erfolg in Arzthaftungsfällen



(red) In den letzten Jahrzehnten gab es eine deutliche Verbesserung zugunsten der Patienten.

Dies liegt zum einen daran, dass der Gesetzgeber die Patientenrechte verbessert hat, aber auch daran, dass sich die Schlichtungsstellen der Ärztekammern deutlich verbessert haben.

Hatte man in den 90er Jahren den

Eindruck, dass das Universitätsklinikum Homburg die Winterbergklinik kontrolliert und umgekehrt, haben sich die Schlichtungsstellen professionalisiert. Auch der Umgang mit Fehlern, also die Fehlerkultur, hat sich zugunsten der Patienten verändert.

Das Saarland hat sich als eines von 10 Bundesländern der Norddeutschen Schlichtungsstelle in Hannover angeschlossen, so dass die gutachterlichen Überprüfungen vorgeworfener Behandlungsfehler außerhalb des Saarlandes erfolgten. Aufgrund der Vielzahl der Bundesländer und der großen Anzahl an Verfahren, die vor der gemeinsamen Schlichtungsstelle in Hannover erfasst wurden, konnte eine umfassende Datenbasis erstellt werden.

In rund 60% der Verfahren konnten von der Schlichtungsstelle danach keine Behandlungsfehler festgestellt werden, in 40% wurden Behandlungsfehler von den Gutachtern bejaht.

Als am 31.12.2021 der Betrieb der Norddeutschen Schlichtungsstelle eingestellt und eine Schlichtungsstelle Saarland / Rheinland-Pfalz gegründet wurde, hatten viele die Befürchtung, dass sich die Anzahl der festgestellten Behandlungsfehler wieder zu Lasten der Patienten verschlechtert.

Nach unserer Wahrnehmung war das jedoch nicht der Fall. Im Gegenteil hat sich aus unserer Sicht die Anzahl der festgestellten Behandlungsfehler leicht erhöht. Ob dies daran liegt, dass die Gutachter der Schlichtungsstellen noch kritischer hinschauen oder die Behandlung in den Krankenhäusern schlechter wurde, kann von uns nicht gesagt werden.

Jedenfalls lohnt es sich, bei Verdacht auf einen Behandlungsfehler die Behandlung und die gesamte Behandlungsdokumentation überprüfen zu lassen. Die Verfahren der Schlichtungsstellen sind kostenlos.

Wir begleiten unsere Mandanten im gesamten Verfahren, von der Antragstellung im Schlichtungsverfahren über die Anforderung der Behandlungsunterlagen bis zur Schadensdokumentation.

Wurde von der Schlichtungsstelle ein Behandlungsfehler bejaht, gelingt es uns in der überwiegenden Anzahl der

*weiter auf Seite 15*

## Ihre Anwälte in Saarbrücken

### Edmund Seibert

Fachanwalt für Arbeitsrecht  
und Fachanwalt für Miet-  
und WEG-Recht  
Lehrbeauftragter an der  
Universität des Saarlandes  
für Sportrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte:  
Immobilienrecht  
Sportrecht

### Lea Kaufmann

Tätigkeitsschwerpunkte:  
Arbeitsrecht  
Sozialrecht  
Agrarrecht

### Pierre Zimmermann

Fachanwalt für Verkehrsrecht  
und Fachanwalt für Medizinrecht  
weitere Tätigkeitsschwerpunkte:  
Baurecht  
Datenschutzrecht

### Sebastian Lenhof

Tätigkeitsschwerpunkte:  
Verwaltungsrecht  
Versicherungsrecht  
Handels- und Gesellschaftsrecht

### Helmut Müller

Fachanwalt  
für Familienrecht  
und Fachanwalt für Bank-  
und Kapitalmarktrecht  
Testamentsvollstrecker  
(DVEV-geprüft)

weitere Tätigkeitsschwerpunkte:  
Erbrecht  
Mietrecht

### Thiemo Burgard

Tätigkeitsschwerpunkte:  
Umweltrecht  
Öffentliches Baurecht  
Arbeitsschutzrecht

### Dr. Herbert Müller

Justizrat (bis 31.12.2017)

Anwaltssozietät

Seibert Zimmermann Müller

Telefon 0681/ 9 38 08-0 · Telefax 0681/ 9 38 08-38  
info@saarkanzlei.de · www.saarkanzlei.de  
Reichsstraße 16 · 66111 Saarbrücken

# DAS GANZ NEUE RÄTSEL IM DUDDO



1. Preis: 25,-  
2. Preis: 15,-  
3. Preis: 5,-

Wir haben in einer Anzeige unsere Titelfigur, den Dudo, versteckt.  
Die Aufgabe lautet daher:



Suchen Sie die Anzeige, in der sich genau dieser Dudo im runden Feld verbirgt und nennen uns den Namen bzw. die Firma und die Seitenzahl.

Ihre Lösung senden Sie bitte entweder per Post an:  
artntec, c/o Christian Klemsch, Theodor-Storm-Str. 1, 66125 Dudweiler;  
per e-mail an: raetsel@artntec.de oder geben Sie Ihre Lösung online ein.

## AUFLÖSUNG UND GEWINNER

Die richtige Lösung lautet:  
Bäckerei Kleinbauer, Seite 15.

- 1. Preis, 25,- Euro: Michael Dorscheid, Dudweiler
- 2. Preis, 15,- Euro: Roland Lehmann, Dudweiler
- 3. Preis, 5,- Euro: Ingrid Keller, Dudweiler

Mitmachen und gewinnen kann jeder, ausgenommen Mitarbeiter von artntec und deren Angehörige.  
Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung von Sachpreisen ist nicht möglich. Der Einsendeschluss ist jeweils der 21. des laufenden Monats.  
Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

## Wir suchen den Raetselpaten

An dieser Stelle könnte Ihre Anzeige besonders viele Leserinnen und Leser erreichen, denn unsere Rätselseite findet immer mehr Beachtung.  
Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit durch Gutscheine oder Warenproben unsere Gewinne zu ergänzen.

Weitere Informationen  
unter Telefon  
0 68 97 / 97 27 50

**VOR ORT** in **DUDWEILER**  
Monatsschrift für Dudweiler - Herrensahr - Jügersbrude - Scheidt

Fälle, eine außergerichtliche Einigung mit der Haftpflichtversicherung des Krankenhauses oder des Arztes für unsere Mandanten abzuschließen.

Gelingt dies nicht, steht immer noch der Rechtsweg offen und es kann eine erneute Überprüfung der Behandlung durch einen vom Gericht beauftragten weiteren Gutachter erfolgen. Jedoch ist unsere Erfahrung die, dass in den seltensten Fällen vom Gerichtsgutachter eine andere Auffassung vertreten wird, wie vom Gutachter der Schlichtungsstelle.

Unser Erfolg ist einerseits bedingt durch das Ergebnis der Gutachten, durch die fundierte Rechtskenntnisse als Fachanwalt für Medizinrecht und einer umfangreichen Schadensdokumentation. Denn ein Schaden muss gut dokumentiert werden, denn sonst leisten die Versicherer am Ende keine sachgerechte Entschädigung.

*Rechtsanwalt  
P. Zimmermann*

*Fachanwalt für Medizinrecht  
Fachanwalt für Verkehrsrecht ■*

Die richtige Telefonnummer  
für Ihre Anzeige 0 68 97 / 97 27 50



**Summertime**  
die richtige Urlaubslektüre:  
Das Magazin  
"Vor Ort in Dudweiler"

**vor Ort in DUDWEILER**  
Monatsschrift für Dudweiler - Herrmannsahr - Algersrode - Scheidt



**HEIZUNG · BÄDER  
SEBA  
SENFTLEBEN · BATTAGLIA**

**BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG**

**KUNDENDIENST**

Sulzbachtalstr. 89 • 66280 Sulzbach  
Tel. 0 68 97/76 82 90 • Fax 0 68 97/76 82 99



**Unser Brot ist Lust auf Leben**  
[www.brotmanufaktur-kleinbauer.de](http://www.brotmanufaktur-kleinbauer.de)



**junited AUTOGLAS**  
SAARBRÜCKEN · SAARLOUIS

Unser Service für Sie:  
Holen & Bringen  
von Oldtimern  
Ersatzwagen

Glas klar mein Service  
Steinschlag? Wir helfen sofort!

Autoglas Gilles GmbH  
Saarbrücker Str. 122 - 66125 Saarbrücken - T. 06897 75 036  
Esserfer Str. 1 - 66740 Saarbusch - T. 06831 1241 000  
info@autoglas-gilles.de www.autoglas-gilles.de



**BITTE BEACHTEN**

Redaktionsschluss  
für die Ausgabe  
September 2023  
ist der 17. August 2023

**Ambulanter  
Pfleagedienst**  
Susanne Kovacevic  
**Pflege mit Herz & Kompetenz**

Sternplatz 3 • 66280 Sulzbach-Neuweiler  
Tel. 0 68 97 / 8 56 33 35 • Fax. 0 68 97 / 8 56 33 36  
E-Mail: pfleagedienst-dudweiler@t-online.de

**Bürozeiten:** Montag bis Donnerstag von 10-15 Uhr  
Freitag von 10-13 Uhr  
24 Stunden Rufbereitschaft

## Info aus der Sozialberatung

Nun ist seit der Einführung des Bürgergeldes bereits mehr als ein halbes Jahr vergangen, doch was hat sich dadurch verändert?

Die meisten Leistungsbezieher haben die Einführung des Bürgergeldes kaum spürbar erlebt. Klar und medienwirksam kommuniziert wurde die Leistungserhöhung von 449 €, für Alleinstehende Leistungsbezieher, auf 502 € für ebenjene seit 01.01.2023.

Durch die deutlich gestiegenen Energiepreise und Lebenshaltungskosten ist die Erhöhung bei den Empfängern jedoch nicht angekommen. Faktisch hat keiner eine deutliche finanzielle Verbesserung erlebt.

Doch was hat sich noch geändert? - hier einige Beispiele die für viele interessant sein könnten

- Erhöhung der Vermögensgrenzen auf 15.000 € pro Person, neu ist auch, dass die Übertragbarkeit dieses Vermögens innerhalb der Bedarfsgemeinschaft
- Erhöhung des Schutzes eines angemessenen KFZ
- Kein Verzicht auf Anrechnungszeiten für die gesetzliche Altersvorsorge, so können Menschen die Unterstützung durch das Jobcenter erhalten und auf eine durchgängige Erwerbsbiografie vorweisen nicht aufgefordert werden frühzeitig in Rente zu gehen und so auf Anrechnungszeiten zu verzichten.
- Anrechnung von einmaliger Einkommen wie Bsp. Urlaubs- oder Weihnachtsgeld werden nicht mehr auf 6 Monate verteilt, sie werden nur noch auf den Zuflussmonat angerechnet.
- Ehrenamtliche Tätigkeiten werden belohnt!! Ehrenamts- und Übungsleiterpauschalen sowie Aufwandsentschädigungen werden bis zu einem Betrag von 3000 € jährlich nicht als Einkommen angerechnet.
- Ferienjobs für Schüler werden nicht weiter als Einkommen der Bedarfsgemeinschaft angerechnet.

Wenn auch Sie Fragen zu ihrem Leistungsbescheid haben, Hilfe beim Kontakt und im Umgang mit den Behörden brauchen oder zunächst erst gar nicht wissen an welche Behörde sie sich mit ihrem Anliegen wenden müssen, beraten wir sie gerne. Natürlich helfen wir nicht nur beim Bürgergeld, auch in vielen anderen Bereichen können wir Sie informieren, beraten und unterstützen.